

## Aeschlen ob Gunten

Schulort:	Aeschlen ob Gunten	Kanton 1799: Distrikt 1799:	Oberland Thun	Ort/Herrschaft 1750: Kanton 2015:	Bern Bern
Konfession des Orts:	reformiert	Agentschaft 1799: Kirchgemeinde 1799:	Sigriswil Sigriswil	Gemeinde 2015:	Sigriswil
Standort:	Bundesarchiv Bern, BAR B0 1000/1483, Nr. 1455, fol. 196-197				
Zitierempfehlung:	Schmidt, H.R. / Messerli, A. / Osterwalder, F. / Tröhler, D. (Hgg.), Die Stapfer-Enquête. Edition der helvetischen Schulumfrage von 1799, Bern 2015, Nr. 1465: Aeschlen ob Gunten, [http://www.stapferenquete.ch/db/1465].				
In dieser Quelle wird folgende Schule erwähnt:	- Aeschlen ob Gunten (Niedere Schule, reformiert)				

01.03.1799

Kurzantwort über die Frage von Jacob Tschantz von Aeschlen den 1. März 1799

### I. Lokal-Verhältnisse.

I.1	Name des Ortes, wo die Schule ist.	Äschlen das ist ein Dorf und ist dieses Jahr die Schule daselbst Tschingel das Jstach
I.1.a	Ist es ein Stadt, Flecken, Dorf, Weiler, Hof?	Einne Dorfschafft und Es ist Einne Schule Äschlen und Tschingel
I.1.b	Ist es eine eigene Gemeinde? Oder zu welcher Gemeinde gehört er?	Es gehört bei dem Dorf Schafften zu der Gemeinde Sigriswil zum Distrikt Oberland
I.1.c	Zu welcher Kirchgemeinde (Agentschaft)?	
I.1.d	In welchem Distrikt?	Es gehört bei dem Dorf Schafften zu der Gemeinde Sigriswil zum Distrikt Oberland
I.1.e	In welchen Kanton gehörig?	Donner Oberland.
I.2	Entfernung der zum Schulbezirk gehörigen Häuser. In Viertelstunden.	Die Dorf Schafft Äschlen ist ungefähr 1/4 Stunde groß Es sind 40 Häuser
I.3	Namen der zum Schulbezirk gehörigen Dörfer, Weiler, Höfe.	
I.3.a	Zu jedem wird die Entfernung vom Schulorte, und	Tschingel sind 27 Häuser Entfernung von Äschlen bis auf Tschingel hat man zu gehen insgesamt 1/2 Stunde von Äschlen kommen die Kinder in die Schule um 5 Uhr und Tschingel um 18
I.3.b	die Zahl der Schulkinder, die daher kommen, gesetzt.	
I.4	Entfernung der benachbarten Schulen auf eine Stunde im Umkreise.	
I.4.a	Ihre Namen.	die benachbarten Schulen Schwanden liegt eine Stunde von Äschlen Sigriswil 1/2
I.4.b	Die Entfernung eines jeden.	Stunde und Gunten 1/4 Stunde von Äschlen

### II. Unterricht.

II.5	Was wird in der Schule gelehrt?	In der Schule wird gelehrt der Heidelbärgische Catechismus und über den Säben und der Weisen und aus den biblischen Historiebüchern Histoerien und aus dem neuen Testamente Ganze Capitel aus den 150 Psalmen und allerhand Geisteslieder Auch wird gelehrt schreiben und lesen Es wird aber an dem Jungend scharf gearbeitet am Buchstaben und lesen im Truckten Die Schulen werden über Haupt nur im Winter gehalten Sie gehen an den 15 Wintermonat und wahren bis den 27. März. Es wird auch in dem Sommer alle Sonntag 2 Stunden lang Schule gehalten die Schule wärt in dem Winter täglich 4 Stunden sie fängt an morgen um 9 Uhr und wärt bis um 11 Uhr die Nacht mit Tagschule wärt an um 1 Uhr und wärt bis um 3 Uhr
II.6	Werden die Schulen nur im Winter gehalten? Wie lange?	[[Seite 2] Schulbücher die zur Schule gehören sind in meiner Schule folgen dem Erstlich Ein Bibel Ein Testamente und Ein Historybuch
II.7	Schulbücher, welche sind eingeführt?	Die Vorschriften macht der Schulmeister Einem Jeden Kind nach Belieben
II.8	Vorschriften, wie wird es mit diesen gehalten?	Die Schulen werden über Haupt nur im Winter gehalten Sie gehen an den 15 Wintermonat und wahren bis den 27. März. Es wird auch in dem Sommer alle Sonntag 2 Stunden lang Schule gehalten die Schule wärt in dem Winter täglich 4 Stunden sie fängt an morgen um 9 Uhr und wärt bis um 11 Uhr die Nacht mit Tagschule wärt an um 1 Uhr und wärt bis um 3 Uhr
II.9	Wie lange dauert täglich die Schule?	Die Kinder sind nicht in Klassen abgeteilt Pärsonen alter Verhältnisse
II.10	Sind die Kinder in Klassen geteilt?	

### III. Personal-Verhältnisse.

III.11	Schullehrer.	
III.11.a	Wer hat bisher den Schulmeister bestellt? Auf welche Weise?	Die Schulmeister sind von dem Herrn Pfarrer und den gesetzten und der Sucht worden was Sie verstehen und ob Sie tüchtig sind und daraufhin sind Sie von dem Oberamttsman oder Schultessen in Thun bestimmt worden
III.11.b	Wie heißt er?	des Schulmanns Namen heißt Jacob Tschantz von Äschlen bei Sigriswil
III.11.c	Wo ist er her?	
III.11.d	Wie alt?	Sein Alter ist 30 Jahre
III.11.e	Hat er Familie? Wie viele Kinder?	ich habe Familien Ich habe 3 Kinder
III.11.f	Wie lang ist er Schullehrer?	Ich bin 5 Jahre Schulmeister
III.11.g	Wo ist er vorher gewesen? Was hatte er vorher für einen Beruf?	vorher bin ich alle Zeit hierorts gewesen bin bei Ruff war für Här auf dem Feld zu arbeiten
III.11.h	Hat er jetzt noch neben dem Lehramte andere Verrichtungen? Welche?	ich hätte neben dem Lehren noch andere Verrichtungen ich muss für und nach der Schule mein Vieh füttern
III.12	Schulkinder. Wie viele Kinder besuchen überhaupt die Schule?	Es sind in meiner Schule gemeinniglich 20 bis 25 Kinder offen befinden sich bis 30 Mädchen und in der ganzen Schule wahren sie alle mitt ein an der Kämmen so hätte ich in meiner Schule 73 Kinder
III.12.a	Im Winter. (Knaben/Mädchen)	
III.12.b	Im Sommer. (Knaben/Mädchen)	

### IV. Ökonomische Verhältnisse.

IV.13	Schulfonds (Schulstiftung)
-------	----------------------------

- IV.13.a Ist dergleichen vorhanden?  
 IV.13.b Wie stark ist er?  
 IV.13.c Woher fließen seine Einkünfte?  
 IV.13.d Ist er etwa mit dem Kirchen- oder Armengut vereinigt?  
 IV.14 Schulgeld. Ist eines eingeführt? Welches?  
 IV.15 Schulhaus.  
 IV.15.a Dessen Zustand, neu oder baufällig?  
 IV.15.b Oder ist nur eine Schulstube da? In welchem Gebäude?  
 IV.15.c Oder erhält der Lehrer, in Ermangelung einer Schulstube Hauszins? Wie viel?  
 IV.15.d Wer muß für die Schulwohnung sorgen, und selbige im baulichen Stande erhalten?  
 IV.16 Einkommen des Schullehrers.  
 IV.16.A An Geld, Getreide, Wein, Holz etc.  
 IV.16.B Aus welchen Quellen? aus abgeschaffenen Lehngedellen (Zehnten, Grundzinsen etc.)?  
 IV.16.B.a Schulgedellen?  
 IV.16.B.b Stiftungen?  
 IV.16.B.c Gemeindegassen?  
 IV.16.B.d Kirchengütern?  
 IV.16.B.e Zusammengelegten Geldern der Hausväter?  
 IV.16.B.g Liegenden Gründen?  
 IV.16.B.h Fonds? Welchen? (Kapitalien)

Schul gälter sind keine eingeführt  
 |[Seite 3] Schul Huß Es ist kein Eigen des Eins Jahr Sucht Die dorffschafft äschlen die schulstuben auff und das an dere Jahr die dorffschafft in tschin gel  
 Ein kommen des Schul lerrerß das Einkommen Komt aus dem kirchen gutt Für die winter schul ist bestimmt kr. 10 sagen zehen kronnen und für die sommer schul zwei kronnen kr. 2. Tut 12 kr.

#### Bemerkungen

Schlussbemerkungen des Schreibers  
 Unterschrift  
 Ein Jeder Ver Stän diger lerrer kan Sälbst Ein Sähen. wie gering der lohn Gägen Seinne grose mühe und schwärre arbeit ist Er ist aber Erwarten zu Empfangen nach die sem kurzen Läben uon Gott Einnen Herr lichen Lon droben in des Himmelstron  
 Dattum den 1 mertz 1799 uon mir Jacob Tschantz aller geringster schulddinner Jn äschlen und tschin gel

## Metadaten

### Generelle Kopfdaten

Standort Bundesarchiv Bern  
 Signatur BAR B0 1000/1483, Nr. 1455, fol. 196-197  
 Briefkopf Kur ze be antz antwortung über ge wüße fra gen uon Jacob Tschantz uon äschlen den 1 mertz 1799 Jarß  
 Transkriptionsdatum 08.11.2012  
 Datum des Schreibens 01.03.1799  
 Faksimile 1465BAR\_B0\_10001483\_Nr\_1455\_fol\_196-197v.pdf  
 Ist Quelle original? Ja  
 Verfasser Name Tschantz  
 Verfasser Vorname Jacob  
 Vom Lehrer verfasst? Ja  
 Randnotiz  
 Kommentar öffentlich

### Ort

Name	<u>Aeschlen ob Gunten</u>	Kanton 1799	Oberland	Kanton 1780	Bern
Konfession	reformiert	Distrikt 1799	Thun	Kanton 2015	Bern
Ortskategorie	Dorf	Agentschaft 1799	Sigriswil	Amt 2000	Thun
Eigenständige Gemeinde?	Nein	Kirchgemeinde	Sigriswil	Gemeinde 2015	Sigriswil
Ist Schulort?	Ja	1799		Einwohnerzahl	2000
Höhenlage		Einwohnerzahl			
Geo. Breite	619798	1799			
Geo. Länge	174303				

### In der Transkription erwähnte Schulen

#### 1. Schule: Aeschlen ob Gunten (ID: 1994)

Schultypus: Niedere Schule  
 Besondere Merkmale:  
 Konfession der Schule: reformiert  
 Ist ein Schulgeld eingeführt:  
**Schulfonds**  
 Sind die Kinder in Klassen eingeteilt?  
 Art der Klasseneinteilung:  
 Klassenanzahl:  
 Unterrichtete Inhalte: Keine

**Schulperiode**

Keine Angaben

**Schülerzahlen**

Keine Angaben

**Lehrpersonen****Lehrer (ID: 3850)**

Name: Tschantz

Vorname: Jacob

**Weitere Informationen**

Alter: 30

Geschlecht: Mann

Zivilstand: verheiratet

Hat er eine Familie? Ja

Anzahl Kinder:

Weitere Verrichtungen?

Herkunft: Aeschlen

Konfession:

Im Ort seit:

Lehrer seit:

Erstberuf: Keine Angaben

Zusatzberuf: Keine Angaben